



Stadt T E T T N A N G

Ortschaftsrat Langnau

- öffentlich am 23.03.2021

Technischer Ausschuss

- öffentlich am 24.03.2021

Sitzungsvorlage 012/2021

Wasserwerk & Kläranlage

Hölz, Horst

Kläranlage Apflau - Sanierung Sandfang

Beschlussvorschlag:

Die Fa. Rehart wird für die Arbeiten am Sandfang mit Kosten von 129.700 € beauftragt.

Anlagen:

Empfehlungsschreiben

Finanzierung

Finanzielle Auswirkungen:	☒ Ja	☐ Nein
---------------------------	--	-------------------------------

Ausgaben:	
Vorhandener Planansatz:	140.000 EUR
Produkt, Sachkonto, Auftrag; ggfs. mehrere	N53804010
Benötigte Mittel insgesamt:	140.000 EUR
Benötigte Mittel über dem Planansatz (Über-/außerplanmäßige Ausgaben):	EUR
Folgekosten:	EUR
- laufende Sachkosten	EUR
- Personalkosten	EUR
Einnahmen:	
Vorhandener Planansatz:	EUR
Produkt, Sachkonto, Auftrag; ggfs. mehrere	EUR
Tatsächliche Einnahmen:	EUR

Genehmigung der überplanmäßigen/ außerplanmäßigen Ausgaben:	
Mehrausgaben gegenüber Planansatz:	EUR
Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 84 GemO liegen vor: ☐ Ja ☐ Nein Diese können abgedeckt werden durch: Zuständigkeit (Wertgrenze) laut Hauptsatzung liegt beim ☐ VA/TA (10.000 EUR bis 50.000 EUR) ☐ GR (über 50.000 EUR)	

Ergänzende Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Am Sandfang ist eine Generalüberholung der Technik vorgesehen. Die gesamte technische Ausrüstung (Räumerwagen, Sandentnahme-/Beschickungspumpen, Gebläseleitung) muss erneuert werden. Die Abtrennung zwischen Sand- und Fettkammer wird mittels Edelstahllamellen neu hergestellt.

Die Leistungen wurden bereits im Jahr 2020 beschränkt ausgeschrieben, konnten aufgrund der Haushaltssituation (deutliche Überschreitung des Haushaltsansatzes) jedoch nicht beauftragt werden.

2. Vergabe der Arbeiten

Das günstigste Angebot wurde dabei von der Fa. Rehart, Ehingen (Bayern) mit einer Angebotssumme von 181.157,27 € abgegeben. Davon wurden im Jahr 2020 51.400 € für die Arbeiten am Nachklärbecken beauftragt.

Die Fa. Rehart erklärt sich mit Schreiben vom 2. Dezember 2020 bereit, die Arbeiten zu den damaligen Konditionen mit einer Angebotssumme von ca. 129.700 € auszuführen.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die Fa. Rehart zur Durchführung der Arbeiten mit einer Auftragssumme von 129.700 € zu beauftragen.